

ZISTERNEN IN RUANDA

Zisternen sichern die Wasserversorgung und schenken Kindern Zeit für die Schule

Wer Afrika besucht, dem wird eine Szene nach kurzer Zeit vertraut sein: Den ganzen Tag über sind Frauen und Kinder viele Kilometer unterwegs zu einer Wasserstelle, den Kanister auf dem Kopf. Manchmal gehen sie auch mehrmals am Tag, denn der Bedarf ist groß: Das Wasser muss nicht nur zum Trinken oder Waschen, sondern auch für die Ackerflächen und für die Versorgung des Viehs herangeschleppt werden.

Das Wasserholen ist traditionell Frauen- und Kindersache. Bereits Fünfjährige schleppen kleine Kanister. Oft können die Kinder nicht regelmäßig in die Schule gehen, weil das Wasserholen so viel Zeit in Anspruch nimmt. Und die Frauen haben weniger Zeit für die Haus- und Feldarbeit. Hauptsächlich Kinder leiden häufig an Durchfallerkrankungen durch das verschmutzte Wasser aus den öffentlichen Wasserstellen.

KOLPING INTERNATIONAL unterstützt aus diesem Grund den Kolpingverband Ruanda bei der Verteilung von Zisternen an die Bevölkerung. Die Wirksamkeit solcher Wasserprojekte lässt sich durch das folgende Beispiel gut nachvollziehen: Eine Frau kann 20 Liter Wasser tragen. Muss sie auch nur eine Stunde laufen (es kann auch mehr sein), würde sie für 4.000 Liter – so viel fasst eine oft eingesetzte Zisterne – 200 Stunden im Jahr benötigen!

Welch enorme Hilfe die Zisternen in Ruanda sind, schildert Marie Rose aus dem Dorf Ruyenzi: „Mein Herz machte vor Freude einen Luftsprung, als ich die Zisternen sah“, lacht sie. KOLPING Ruanda hat in ihrem Dorf mehrere Zisternen aufgestellt, die 390 Familien mit sauberem Wasser versorgen. Marie Rose war früher täglich viele Stunden mit dem Wasserholen beschäftigt, und auch ihre Kinder mussten mithelfen und den Schulunterricht ausfallen lassen. Jetzt können ihre vier Kinder in die Schule gehen, und Marie Rose hat trotzdem ausreichend Wasser für die Felder und das Vieh. „Meine Tiere sind auch nicht mehr durstig und geben viel mehr Milch! Danke, Kolping!“



Marie Rose verfügt mit ihrer Zisterne endlich über ausreichend Wasser für die Felder und das Vieh.

Unterstützen Sie mit Ihrer Spende das Wasserprojekt in Ruanda. Sie tragen dazu bei, dass die Kinder sauberes Wasser trinken und weniger krank sind. Außerdem haben sie endlich Zeit, in die Schule zu gehen.

So können Sie helfen:

500 € Damit finanzieren Sie einen Wassertank mit 4.000 Liter Fassungsvermögen

Spendenkonto:

KOLPING INTERNATIONAL Cooperation e.V.

DKM Darlehnskasse Münster

IBAN DE74 4006 0265 0001 3135 00

BIC: GENODEM1DKM

Stichwort: Ruanda Wasser (ÖN-0606)

Sollte ein Projekt überzeichnet sein, erlauben wir uns mit Ihrer Spende ein anderes, gleichartiges Projekt zu unterstützen.

